

Mineral-Vollton- & Abtönfarbe für Silikat- und Mineralfarben

matt – für innen und außen
extra farbintensiv und tönstark
lange farbstabil



1. Produkteigenschaften und Anwendungsbereich

Ermöglicht individuelle farbliche Gestaltungen durch das Abtönen von SCHÖNER WOHNEN Wohlfühlweiss und allen anderen Silikat- und Mineralfarben für den Innen- und Außenbereich. Mit Nassabriebbeständigkeit Klasse 2 (nach EN 13300) kann sie auch pur im Innenbereich eingesetzt werden. SCHÖNER WOHNEN Mineral-Vollton- & Abtönfarbe kann aufgrund der speziellen Rezeptur aus kontrollierten Rohstoffen auf Konservierungsmittel verzichten. Frei von gesundheitsschädlichen Emissionen sowie Weichmachern und Lösemitteln. Geeignet für Neu- und Renovierungsanstriche auf z. B. Raufasertapeten, alten, matten Dispersionsfarbenanstrichen, Kunstharzputzen sowie Mauerwerk, Putz und Beton.

Farbtöne

Laut aktueller Farbtonkarte.

GISCODE

BSW40

Dichte

Ca. 1,5 g/cm³, je nach Farbton

Inhaltsstoffe

Kaliwasserglas, Styrol-Acrylat-Copolymer-Dispersion, anorganische Buntpigmente, Silikate, Calciumcarbonat, Wasser und Additive.

2. Verarbeitung

Verarbeitungstechniken

Rollen, streichen.

Verarbeitungstemperatur

Nicht unter +5 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.

Verbrauch

Ca. 140 - 170 ml/m² je Anstrich (genaue Verbrauchsmengen durch einen Probeauftrag am Objekt ermitteln)

Verdünnen

Bis max. 10 % mit Wasser.

Abtönen/Mischen

Alle Farbtöne sind untereinander mischbar.

Verarbeitungshinweise

Vor Gebrauch stets gut aufrühren. Bei intensiven Farbtönen kann es bei großflächiger Anwendung zu einem für Silikatfarben typischen unregelmäßigen Oberflächenbild kommen. Bei intensivfarbiger Gestaltung von hoch strapazierten Bereichen, z. B. Treppenhäusern, empfehlen wir, SCHÖNER WOHNEN Polarweiss einzusetzen. Augen und empfindliche Haut vor Farbspritzern schützen. Umgebung der Anstrichflächen wie Glas, Klinker, Natursteine sorgfältig abdecken.

Trockenzeit (bei 20 °C, 65 % r. F.)

Nach ca. 6 Stunden können die renovierten Räume wieder genutzt bzw. die Wände nochmals überstrichen werden. Bei niedrigeren Temperaturen und/oder höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknung entsprechend.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss fest, sauber, trocken und tragfähig sein. Nicht tragfähige Dispersions-, Öl-, und Lackbeschichtungen mit z. B. Abbeizer - biologisch abbaubar - nach Vorschrift restlos entfernen. Nicht anstrichgeeignete Wandbeläge inkl. Kleister- und Makulaturresten restlos entfernen. Leimfarben und kroidende Oberflächen restlos abwaschen oder abbürsten. Nicht tragfähige, mineralische Beschichtungen mechanisch entfernen. Mineralische Neuputze mindestens 4 Wochen trocknen lassen.

Untergründe	Grundierung	Zwischenanstrich	Schlussanstrich
normal saugende Untergründe, z. B. alte Dispersionsfarbenanstriche, Kunstharzputz, Kalkzementputz, Wandbeläge (z.B. Raufaser, Prägetapeten)	-	bei großem Farbtonkontrast 1x Mineral-Vollton- & Abtönfarbe bzw. Wohlfühlweiss, abgetönt (oder andere Silikat- oder Mineralfarben), bis max. 10% verdünnt	1x Mineral-Vollton- & Abtönfarbe bzw. Wohlfühlweiss, abgetönt (oder andere Silikat- oder Mineralfarben), bis max. 5% verdünnt
Mineralische Untergründe, z. B. Kalk-, Zement- und Silikatputz, Kalksandsteinmauerwerk, Beton sowie alte intakte Mineral- und Silikatfarbenanstriche.	1x Mineral-Tiefgrund		

3. Nach der Verarbeitung

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit eingetrockneten Resten als Hausmüll oder Baustellenschutt entsorgen. Gebinde mit nicht eingetrockneten Resten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. Flüssige Farbreste nach Abfallschlüssel-Nr. 080112 (gemäß AVV) entsorgen.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

Lagerung/Transport

Angebrochene Eimer dicht verschließen. Kühl und trocken lagern.
Wassergefährdungsklasse: WGK 1, nach AwSV

4. Wichtige Hinweise

Auch bei der Verarbeitung von Schöner Wohnen Mineral Vollton- & Abtönfarbe sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel und Sprühnebel nicht einatmen. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 und Schutzbrille verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe vermeiden. Bei Kontakt mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen. Wir empfehlen das Tragen von Handschuhen bei der Verarbeitung.

Hotline für Allergiker und weitere Produktinformationen: 00800 32665500 (kostenlos).

EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 1 g/l VOC.

5. Allgemeines

Alle Angaben und Werte sind das Produkt intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Kenntnisstand geben, bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Erscheinen einer durch technischen Fortschritt bedingten Neuauflage dieses Merkblattes verlieren alle vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit.

Stand: Juni 2020